

Universität Stuttgart

Liebe Gründungsbegeisterte,

herzlich willkommen zu einer neuen Ausgabe des Newsletters für Entrepreneurship der Universität Stuttgart. Du hast Lust auf einen ganzen Tag voller Workshops und Keynote rund um das Thema KI? Dann ist der KIdeasInMotion genau das richtige für dich. Mehr dazu liest du weiter unten. Wie immer haben wir noch viele weitere spannenden Wettbewerbe und Veranstaltungen für euch zusammengestellt. Viel Spaß beim Lesen!

Ihr habt Fragen, Anregungen, Lob oder Kritik bezüglich des Newsletters? Dann schreibt uns! Ebenso nehmen wir über diesen Weg gerne Themenvorschläge für kommende Newsletter entgegen, schickt diese gerne an hanna.dewes@eni.uni-stuttgart.de.

Schaut auch gerne bei unseren [News auf der Website des Instituts für Entrepreneurship und Innovationsforschung](#) (kurz ENI) der Uni Stuttgart vorbei, hier findet ihr immer aktuelle Meldungen. Das Weiterleiten des Newsletters ist immer erwünscht, Weiterempfehlung natürlich auch. Eine Anmeldung ist unter folgendem Link jederzeit möglich: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>

Wusstet ihr, dass das ENI auch einen Instagram-Account hat? Dort informieren wir regelmäßig über coole Events und tolle News aus dem Bereich „Startup und Entrepreneurship“. Folgt uns gerne: <https://www.instagram.com/eni.unistuttgart/>

Viele Grüße

Euer Entrepreneurship-Team der Universität Stuttgart

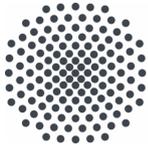
News

Das Transfercenter (TRACES) auf der Hannover Messe

Das Transfercenter (TRACES) ist die zentrale Anlaufstelle der Universität Stuttgart für Transfer und unterstützt Studierende, Promovierende, Mitarbeitende sowie Alumni umfassend in ihren Transfervorhaben. Das Zentrum bietet Transfermaßnahmen ein Dach, ist Dienstleister für transferorientierte Forschungsinitiativen, initiiert und fördert Partnerschaften und Kooperationen zwischen der Universität und externen Akteur*innen und unterstützt kreativen Forschungs- und Wissenstransfer. Es treibt die Verankerung des Unternehmer*innentums an der Universität Stuttgart voran und ist Netzwerkpartner für Gründungsakteur*innen aus Hochschule, Wirtschaft, Gesellschaft, Politik und Verwaltung.

Auf der Hannover Messe stellt TRACES zwei seiner Bereiche vor:

Business Relations - Wissenschaft meets Wirtschaft: Dieser Bereich informiert auf der Messe über Themen- und Forschungsschwerpunkte der Universität Stuttgart und stellt im Nachgang Kontakt zu den Expert*innen für zukünftige Forschungs- und Transferprojekte her. Grundsätzlich ist er zuständig für die Koordination von Anfragen, die Ermittlung von Bedarfen, die Vernetzung sowie Kooperationen zwischen der Universität Stuttgart und Wirtschaft, Politik und Gesellschaft im Bereich Forschung und Transfer. Er unterstützt bei der Suche nach



Kooperationspartnern, vermittelt wissenschaftliche Expertise und setzt auf den Ausbau von nachhaltigen und strategischen Partnerschaften.

Career Service - Schnittstelle zwischen Studium und Beruf: Er ist das Kompetenzzentrum zum Thema Beruf, Karriere und Recruiting und unterstützt Studierende und Absolvent*innen bei der Berufsorientierung, Stellensuche, Bewerbung, Vorstellungsgesprächen und bei der Karriereplanung. Ein zweiter Schwerpunkt ist die Vernetzung mit der Industrie, zum Beispiel in Form von Praxiskontakten.

Wer noch die Universität Stuttgart auf der Hannover Messe vertritt lest ihr unter <https://www.uni-stuttgart.de/universitaet/aktuelles/meldungen/Einblicke-in-die-Spitzenforschung-der-Universitaet-Stuttgart-auf-der-Hannover-Messe-2024/>

Startup Talk mit NECKAR und Kulturinsel gGmbH am 10. April war ein voller Erfolg

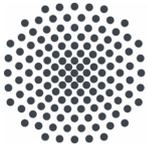
Zur Startup Talk Series lädt das Projekt [Elements4Founding](#) regelmäßig Gründer*innen von Startups aus dem Ökosystem des Startup Campus 0711 ein, die von ihren Erfahrungen berichten und den Teilnehmenden für Fragen zur Verfügung stehen, denn: Von wem könnte man besser lernen als von denjenigen, die den Weg der (Aus)gründung bereits gegangen sind?

Zehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen im frei[raum] zusammen, um von den beiden Gästen zu lernen: Sergey Vasiliev, Co-Founder des Startups [NECKAR](#) und Joachim Petzold, Gründer des gemeinnützigen Unternehmens [Kulturinsel gGmbH](#). Was sie erzählt haben lest ihr unter <https://www.eni.uni-stuttgart.de/institut/aktuelles/meldungen/Rueckblick-Startup-Talk-mit-NECKAR-und-Kulturinsel-am-10.-April/>.

Drei Fragen an Marcel Fortwingel

1. Bitte stelle dich und deine momentane Tätigkeit kurz vor.

Hi, ich bin Marcel und seit Mitte Dezember verstärke ich das Team des Transfercenters. Dabei habe ich 2 Arbeitsschwerpunkte: Einerseits leite ich die strategische Kommunikation im kürzlich gestarteten „Female Accelerator“ – einem Förderprogramm, das insbesondere auf Gründerinnen ausgerichtet ist und die Sichtbarkeit von Female Start-ups in den Fokus rücken und gezielte Unterstützungsbedarfe für Gründerinnen identifizieren soll. Andererseits werde ich künftig das Thema Start-up Coaching an der Uni Stuttgart unterstützen. Das passt super, da ich selbst Mitgründer des Food Start-ups „kernique“ bin und leidenschaftlich gerne andere Gründerinnen und Gründer dabei unterstütze, mit Freude und Authentizität ihren eigenen Gründungsweg zu gehen.



2. Wie bist du zum Thema „Entrepreneurship“ gekommen?

Ich durfte mich schon vor einigen Jahren mit dem Thema Entrepreneurship beschäftigen: Zunächst während meiner Arbeit am Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation, bei der ich mich mit den Themen Corporate Start-ups und Frugal Innovation beschäftigt habe und später am Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement an der Uni Stuttgart. Aber so richtig ging das Ganze mit meiner eigenen Gründung eines Food Start-ups für zuckerarme Snacks mit sozial-ökologischem Impact los. Ich kann gar nicht mehr mitzählen, wie viele Auf und Abs wir hatten und wie viele Herausforderungen es auch jetzt gerade zu meistern gibt. Diese Mischung aus Theorie und Praxis passt super, um auch anderen Gründerinnen und Gründern zu helfen und das Team im Transfercenter sowie die Studierenden der Uni Stuttgart bestmöglich zu unterstützen.

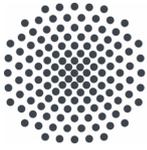
3. Welchen Tipp würdest du gründungsbegeisterten Studierenden mitgeben, die sich im Moment überlegen zu gründen oder bereits erste Schritte in Richtung Selbstständigkeit unternommen haben?

Da fallen mir gleich zwei wichtige Dinge ein, die ich gerne allen Gründungsbegeisterten mitgeben möchte: Erstens, Leidenschaft schlägt Fachwissen!

Damit meine ich, dass sich jeder und jede mit etwas Fleiß das nötige – äußere – Fachwissen für einen Bereich aneignen kann. Die Leidenschaft und Motivation finden sich jedoch in unserem Inneren und tragen uns durch die manchmal sehr anstrengenden Zeiten. Deshalb sind sie viel entscheidender für langfristigen Erfolg. Mein Tipp ist also, sich nicht abschrecken zu lassen, wenn man vielleicht keinen Studienbackground beim Wunschthema hat und trotzdem einfach loszulegen. Ich selbst habe Soziologie studiert und komme nicht aus dem Lebensmittelbereich. Das ist aber kein Hindernis, sondern nur zusätzlicher Ansporn!

Und zweitens: Die meisten Gründerinnen und Gründer scheitern nicht, weil sie zu viele Fehler machen, sondern weil sie zu wenige machen!

In unserer Gesellschaft ist Scheitern verpönt und wird oft mit Versagen gleichgesetzt. Das ist absoluter Schwachsinn! Wir alle dürfen die Angst vor Fehlern verlieren und erkennen, welche wertvollen Learnings wir aus Fehlern ziehen können. Fehler zu machen ist ein wichtiger und unumgänglicher Schritt auf dem Weg zum Erfolg und wie sagt ein buddhistisches Sprichwort so schön: Ein Fehler ist erst dann ein Fehler, wenn man ihn ein zweites Mal macht. Also, habt keine Angst, Fehler zu machen, sondern freut Euch darauf und nehmt achtsam wahr, was sie Euch lehren möchten.



Events, Challenges & More

Workshop-Tipp für angehende Gründer: RISE Business Models & Pricing

am 24. April 2024 von 13 bis 16 Uhr in der ARENA2036

Anmeldung per Mail an e4f@eni.uni-stuttgart.de

Willst du auch dein eigenes Unternehmen gründen? Dann ist der Workshop "Geschäftsmodelle und Preisstrukturen" ein absolutes Muss!

Lerne von zertifizierten Young Entrepreneurs in Science Coaches und erfahrenen Startup Coaches, warum es entscheidend ist, dieses Thema zu beherrschen und wie du es optimal für die Entwicklung deiner Idee nutzen kannst.

Dieser Workshop ist offen für alle Doktoranden und Postdocs!

KIdeasInMotion – von Studierenden für Studierende

am 2. Mai 2024 von 11:45 Uhr bis 18 Uhr

Weitere Infos und Anmeldung unter https://www.project.uni-stuttgart.de/school-for-talents/de/jahresprogramm/jahresprogramm_2023/KIdeas_in_motion/

Der KIdeasInMotion ist vollgepackt mit interessanten Workshops und Keynotes zu verschiedenen Aspekten des Themas KI. Mit dabei sind die Firmen GEBIT Solutions, Drees und Sommer und Bosch. Zusammen werdet ihr euch mit aktuellen Entwicklungen und Lösungsstrategien für große Herausforderungen beschäftigen und erfahren, wie KI bereit in Vertrieb und Marketing genutzt wird.

Alle Studierende der Universität Stuttgart sind herzlich eingeladen, sich bis zum 28. April anzumelden!

Growth Alliance Bootcamp für AgriFood Start-ups

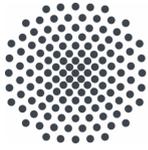
Bewerbungsfrist: 10. Mai 2024

Weitere Infos unter <https://growthalliance.de/index.php>

Bewerbt euch jetzt für das kostenfreie Bootcamp der Growth Alliance vom 17. bis 20. Juni 2024 in Frankfurt und macht euer Start-up fit für den AgriFood-Markt.

Bis zu 10 Early Stage Start-ups mit nachhaltigen Geschäftsmodellen im Bereich AgTech, FoodTech und Bioökonomie bekommen dieses Jahr wieder die Chance auf hands-on Support in den Bereichen Business Development & Marktreife, Branchennetzwerk, Marketing & Kundenakquise, Fundraising & Finanzierung sowie Verhandlung & Pitching.

Erweitert euer Skill Set, trefft Investor*innen und vernetzt euch mit den Top-Playern der Branche. Die besten Teams pitchten beim Growth Alliance Networking Summit - GANS24 - um den ersten Platz und ein Preisgeld von 5000€.



Universität Stuttgart

Science2Start Ideenwettbewerb von Start-up BW

Bewerbungsfrist: 15. Mai 2024

Mehr Infos unter <https://www.startupbw.de/the-start-up-laend/news/meldungen/science2start-ideenwettbewerb-2024>

Der Science2Start Ideenwettbewerb geht in eine neue Runde. Gesucht werden innovative Gründungsideen für wissens- oder technologiebasierte Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen aus dem Bereich der Life Sciences. Der Wettbewerb wird von der [BioRegio STERN Management GmbH](#) jährlich ausgelobt und möchte gezielt Gründende sowie Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler aus den Regionen Stuttgart und Neckar-Alb unterstützen.

Alle Teilnehmenden erhalten ein individuelles Feedback einer Fachjury zu ihrer Einreichung. Darüber hinaus werden die besten Konzepte mit Geld- und Sachpreisen ausgezeichnet.

Wirkungsschaffer-Stipendium von Social Impact Stuttgart

Bewerbungsfrist: 16. Mai 2024

Weitere Infos unter <https://stuttgart.socialimpactlab.eu/bewerbung>

Dieses Startup-Inkubationsprogramm fördert ökologisch nachhaltige und gemeinwohlorientierte Startups. Es hilft euch auf den Schritten zur Gründung, bevor ihr regelmäßige Umsätze habt und steht euch auch in schwierigen Phasen zur Seite. In einem 6-monatigen, persönlich zugeschnittenen Programm begleiten euch erfahrenen Mentoren und Coaches: Ihr validiert gemeinsam euer Geschäfts- und Wirkungsmodell, stärkt eure Leadership-Skills und integriert euch in ein starkes Gründer*innen Netzwerk. Besonderer Wert wird dabei auf ganzheitliche Nachhaltigkeit und ein gemeinwohlorientiertes Geschäftsmodell, das soziale und ökologische Verantwortung im Kern verankert, gelegt.

Hackathon bei Festo, STIHL oder Vector für Tech Studierende

am 16. und 17. Mai 2024

Anmeldung unter https://gruendermotor.io/wp-content/uploads/2024/04/TalentsBW_Onepager_FVS.pdf

Für den Hackathon kannst du dich anhand der Challenges oder dem Unternehmen entscheiden. Die Unternehmen haben sich dafür unterschiedliche Challenges ausgedacht:

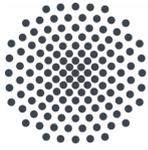
Festo: Kleiner Roboter, große Aufgabe!

STIHL: Datenvisualisierung / Big Data Analytics / Mechatronics / Robotics

Vector: KI-Spielecomputer Game Pong

Deine Reisekosten sowie ggf. Übernachtungskosten am Hackathon werden erstattet, wenn du von außerhalb des Großraums Stuttgart anreist.

Dieses Angebot wird von Talents BW by Gründermotor organisiert.



Einladung zur Einreichung von Bewerbungen für die Cyber Valley Entrepreneurial Programmes "Innovation Fellowship" und "Proof of Concept"

Bewerbungsfrist: 31. Mai 2024

Weitere Infos im Anhang

Das Cyber Valley Innovation Fellowship (IF) zielt darauf ab, die Lücke zwischen der Technologieforschung und der Erkundung von Möglichkeiten zur Kommerzialisierung oder Ausgründung zu schließen. Cyber Valley bietet talentierten Einzelpersonen oder Teams die Möglichkeit, ihre Forschungsergebnisse in konkrete Anwendungen umzusetzen. Die Forschenden haben bis zu 24 Monate Zeit, um an einem Projekt zu arbeiten, das noch nicht kommerziell nutzbar ist und noch Zeit braucht, um es in einer Forschungsumgebung weiterzuentwickeln und in ein Produkt umzuwandeln. Es können Zuschüsse von bis zu 250.000 € beantragt werden.

Cyber Valley Proof of Concept (PoC) zielt darauf ab, Aktivitäten zu finanzieren, die die Machbarkeit und Durchführbarkeit der Umsetzung von Forschungsergebnissen in Anwendungen überprüfen. Forschungsteams, Spin-offs und Start-ups aus dem Cyber Valley Start-up Network können sich für PoC-Aktivitäten bewerben. Es können Zuschüsse von bis zu 100.000 € beantragt werden.

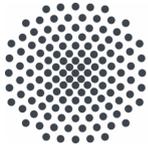
Die Cyber Valley Entrepreneurial Programme werden unterstützt von der Carl-Zeiss-Stiftung (CZS).

Gründer*innen (to be) und Start-ups- go Europe!

am 11. Juni 2024 von 17 bis 20 Uhr im STEYG, Lautenschlagerstraße 16, 70173 Stuttgart
Anmeldung und weitere Infos unter https://bw-i.yve-tool.de/public_registration/21103

BW_i und Gründermotor präsentieren verschiedene Programme – u.a. ein EU-finanziertes Austauschprogramm für Unternehmer*innen – und weitere Möglichkeiten, mit denen du dich und dein Unternehmen bzw. deine Geschäftsidee (international) weiter entwickeln kannst. In kurzen Vorträgen und einem Panel-Gespräch berichten Gründer*innen und erfahrene Unternehmer*innen von ihren Erfahrungen. Du hast anschließend die Gelegenheit, deine Fragen zu stellen und bei einem Imbiss zu Netzwerken.

Zu diesem Thema gibt es auch eine spannende Podcastfolge von mutig und klug mit der Erasmus-Expertin Eva Gutbod. Du findest sie unter <https://mutig-und-klug.de/podcast/erasmus-expertin-eva-gutbod/>



Universität Stuttgart

Family Day von High Tech Gründer Fonds

am 11. und 12. Juni 2024 in Berlin

Weitere Infos unter <https://www.family-day-htgf.de/>

Auf dem Family Day kommen Unternehmer*innen, Investor*innen und Innovator*innen zusammen um zu netzwerken. Außerdem sind viele hochkarätige Akteure aus Politik und Wirtschaft wie zum Beispiel Dr. Robert Habeck, Dr. Anna Christmann oder Verena Pausder geladen. Daher bietet der Family Day eine ideale Plattform für Kooperationen und Investitionsmöglichkeiten.

KfW Award Gründen 2024

Bewerbungsfrist: 1. Juli 2024

Weitere Infos unter <https://www.exist.de/EXIST/Redaktion/DE/Aktuelles/Nachrichten/kfw-award-24.html>

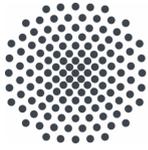
Die KfW Bankengruppe zeichnet junge Unternehmen und Start-ups aus ganz Deutschland aus. Der Wettbewerb richtet sich an Unternehmen bzw. Unternehmensnachfolger/innen ab Gründungsjahr 2019. Insgesamt wird ein Preisgeld in Höhe von 35.000 Euro vergeben. Die Jury setzt sich aus erfahrenen Personen aus der KfW, Förderbanken, Politik und Wirtschaft zusammen. Diese bewerten die Geschäftsideen nach ihrem Innovationsgrad sowie ihrer Kreativität. Eine entscheidende Rolle spielt auch, ob mit dem Konzept soziale Verantwortung übernommen wird oder ein gesellschaftlicher Mehrwert entsteht. Der wirtschaftliche Erfolg, die ökologische Nachhaltigkeit sowie die Förderung eines integrativen, diversen Arbeitsumfeldes fließen ebenfalls in die Beurteilung ein.

Xpert Day an der Uni Stuttgart für Tech Promovierende und Post Docs

am 5. Juli 2024 von 13 bis 17 Uhr

Anmeldung unter <https://gruendermotor.typeform.com/to/m4ffYhgc>

Hier trifft Wirtschaft auf Wissenschaft. Knüpfe wertvolle Kontakte zu den Unternehmen Balluff, Festo und Vector für potenzielle Jobs, Projektpartnerschaften oder Spin-offs. Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 30 Plätze begrenzt.



Find your next profession – Jobbörse

Das TRACES-Team sucht Verstärkung im Bereich Entrepreneurship!

Stellenausschreibung unter

<https://www.stellenwerk.de/stuttgart/jobboerse/projektmitarbeiterin-mwd-im-bereich-entrepreneurship-und-startup-mwd-100-prozent-e13-tv-l-befristet-auf-drei-jahre-240418-179769/>

Um den Bereich Entrepreneurship und Startup am Transfercenter TRACES der Universität Stuttgart auf- und auszubauen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Projektmitarbeiter*in (m/w/d) in Vollzeit.

Das Transfercenter TRACES an der Universität Stuttgart verfolgt das Ziel, Transfervorhaben zu bündeln und strategisch auszubauen. Es fungiert hierbei als zentrale Anlaufstelle für alle Mitglieder der Universität und externe Partnerinnen und Partner aus Wirtschaft, Gesellschaft und Wissenschaft für Aktivitäten im Bereich Wissens- und Technologietransfer.

Der Bereich Entrepreneurship und Startup des Transfercenters TRACES unterstützt Studierende und Forschende bei der Gründung von innovativen wissens- und technologiebasierten Startups und Spin-offs.

Bei Interesse schicke deine Bewerbung an Dr. Rubina Zern-Breuer (rubina.zern-breuer@tc.uni-stuttgart.de).

Das Dezernat Internationales der Universität Stuttgart sucht eine Projektkoordination FiT-US

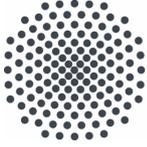
Stellenausschreibung unter

<https://www.stellenwerk.de/stuttgart/jobboerse/projektkoordination-fit-us-wmd-100prozent-240416-179651/>

Das Dezernat Internationales der Universität Stuttgart mit Hauptsitz am Campus Vaihingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n **Koordinator*in (w/m/d) für das vom DAAD geförderte Projekt FiT-US (100%)** für die Integration internationaler Talente in Studium und Arbeitsmarkt. Die Stelle ist befristet bis zum **31.12.2028** und wird nach **E13 TV-L** vergütet.

Zu den Aufgaben gehört u.a. die Gesamtkoordination des Projekts einschließlich der Abstimmung der Zusammenarbeit aller Beteiligten innerhalb und außerhalb der Universität, die Implementierung des gesamtheitlichen Konzepts zur Sicherung des Studienerfolges und zur Integration internationaler Studierender in den deutschen Arbeitsmarkt und der Auf- und Ausbau eines Netzwerks zur Umsetzung des Projektes.

Bei Interesse schicke deine Bewerbung bis zum **5. Mai 2024** an sekretariat@ia.uni-stuttgart.de.



ZEISS sucht Referent*in des Vorstands (m/w/d)

Stellenausschreibung unter <https://www.linkedin.com/jobs/view/3871630223/>

Als Vorstandsreferent*in der Sparte Semiconductor Manufacturing Technology hast du die Mission den betreuenden Vorstand in strategischen und operativen Fragestellungen zu unterstützen.

Du arbeitest außerdem eng mit einem Mitglied des Konzernvorstands zusammen und bist für ein anspruchsvolles Aufgabengebiet verantwortlich, welches stark von eigenverantwortlichem Denken und Handeln geprägt ist. Gleichzeitig arbeitest du auch eng mit den Fachbereichen und Managementteams zusammen, um die Themenfelder des Vorstands inhaltlich aufzubereiten, voranzubringen und Entscheidungen vorzubereiten.

In dieser Funktion baust du aufgrund der Breite der Themenfelder ein umfassendes Netzwerk in die verschiedenen Geschäfts- und Funktionsbereiche der ZEISS Gruppe auf und nutzt dieses zum Vorantreiben von gruppenweiten, cross-funktionalen Themen und Projekten.